

• TRADITION SEIT 1860 •



KÄSE REBELLEN

Umwelterklärung 2023



aus Heumilch g.r.S.



www.kaeserebellen.com

Inhaltsverzeichnis

Das Unternehmen	6
Unsere Umweltpolitik	11
Unser Umweltmanagementsystem	12
Umweltaspekte	17
Umweltbilanz und -kennzahlen	19
Einhaltung von Rechtsvorschriften	26
Umweltziele	28
Gültigkeitserklärung	30

„Was wir heute tun,
entscheidet darüber,
wie die Welt morgen
aussieht.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Wir stehen als Verarbeiter wertvollster Bergbauern-Heumilch für die Herstellung hochwertiger, regionaler und nachhaltiger Käsespezialitäten.

Wir haben erkannt, dass es an der Zeit ist, unser aller Zuhause, unseren Planeten, unsere Umwelt zu schützen.

Wir wollen dazu beitragen, die Erde für unsere Nachkommen lebenswert zu erhalten.

Wir wollen entlang der gesamten Wertschöpfungskette und des Produktlebens noch mehr auf den Klimaschutz achten, Ressourcen sparen, und Emissionen möglichst vermeiden.

Wir haben uns daher entschieden, in der Unternehmensgruppe ein Umweltmanagementsystem einzuführen und weiterzuentwickeln.



Familie Krönauer

Familie Krönauer

Andreas Geisler

GF Andreas Geisler



KÄSE REBELLEN

Das Unternehmen

Unser Unternehmen verarbeitet 100 % Bergbauern-Heumilch zu besonderen Käsespezialitäten. Über 500 bäuerliche Familienbetriebe in unserer Region sind die Basis für eine naturnahe und nachhaltige Milchproduktion. Durch die Heubewirtschaftung wird die Landwirtschaftsform in ihrer wechsellvollen Schönheit erhalten. Die Futterbasis der Milchkühe für unsere Bergbauern-Heumilch sind im Sommer die Gräser und Kräuter von den Wiesen und Weiden sowie Heu im Winter.

Die Geschichte

◆ Wie aus vier Bauern die Käse Rebellen wurden ◆

Bis Mitte des 19. Jahrhunderts herrschten die Bregenzerwälder Käsegrafen mit wirtschaftlichem Geschick über den heimischen Milchmarkt. Sie verdienten Unsummen mit Käselieferungen in die Lombardei, nach Venetien, in die Niederlande sowie nach Ungarn und Wien. Gleichzeitig knebelten sie die Bauern mit ihrer Marktmacht und Schuldscheinen. Dieses ausbeuterische Handeln der Bregenzerwälder Käsegrafen wollten sich die Urväter der Käse Rebellen nicht länger mit ansehen, das Milch- und Käsemonopol musste gebrochen werden: 1860 beschlossen vier Bauern in Sulzberg, ihre Milch

eigenständig zu verarbeiten und verkästen diese im Keller des ortsansässigen „Gasthaus Bären“ (heute: „Alpenblick“). Im Laufe der Jahre wurden es mehr und mehr Bauern, sodass eine eigene Sennerei geschaffen werden musste. Am 24. März 1893 war es so weit. Die „Concurrenz“ der Sennerei Sulzberg Dorf wurde gegründet und der Vertrag von 32 Bauern unterzeichnet. Mit der stetig zunehmenden Verarbeitungsmenge entschloss man sich 1953 zu einem Neubau, in dem bis heute die Käsespezialitäten erzeugt wurden. 2001 wurde das Sennereigebäude durch den Käsermeister Sepp

Krönauer angepachtet, grundlegend umgebaut und erweitert. Durch den großen Erfolg der Rebellenkäsesorten wurden nach und nach mit weiteren Bauern aus der Alpenregion – wie dem Bregenzerwald, dem UNESCO-geschützten Biosphärenpark Großes Walsertal, aus Tirol und dem angrenzenden Allgäu – Liefervereinbarungen abgeschlossen. Zudem kamen weitere Sennereistandorte in Thüringerberg in Vorarlberg (2005), Zell am Ziller in Tirol (2016) und Reutte in Tirol (2019) hinzu. Die Reifung, Pflege und Abpackung der Heumilchkäsespezialitäten erfolgt seit 2002 zentral in Steingaden.

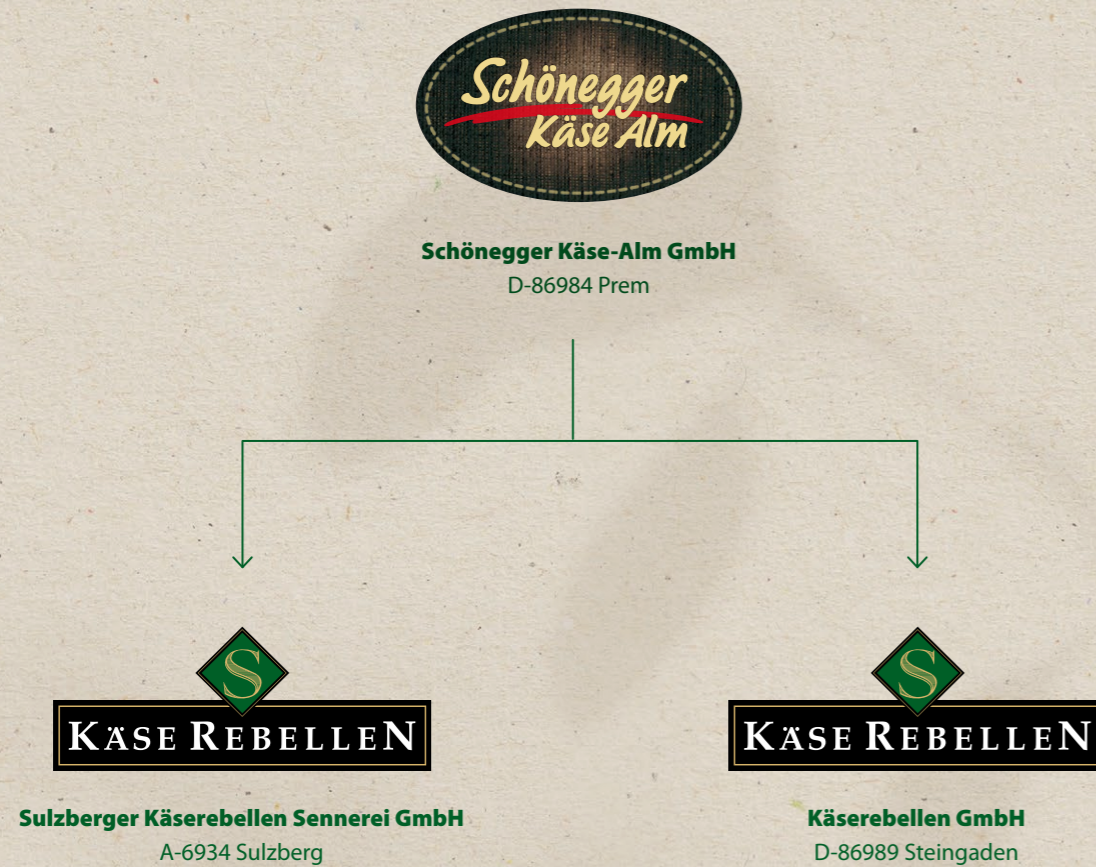


Meilensteine in der Unternehmensgeschichte



Unternehmensstruktur

Das Unternehmen Käse Rebellen GmbH reift, veredelt und verpackt den Käse am Standort D-86989 Steingaden. Die Produktion der Grünkäse (dies entspricht einem jungen, nicht gereiften Käse) wird in den Sennereien der Sulzberger Käse Rebellen Sennerei GmbH durchgeführt. Beide Unternehmen sind Teil der Unternehmensgruppe Schönegger Käse-Alm.



Sepp Krönauer
Inhaber / Geschäftsführer



Andreas Geisler
Geschäftsführer

Gesellschafter, Geschäftsführung & MitarbeiterInnen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Produktions- und Betriebsstandorten sowie den Verkaufsläden sind die Basis für den Erfolg und die Weiterentwicklung im Unternehmen. Wir fördern und unterstützen sie im Rahmen unserer Möglichkeiten. Das Miteinander zu allen Menschen wird gepflegt, dabei spielt die ethnische Herkunft, das Geschlecht, die Religion oder Weltanschauung, eine Behinderung, das Alter oder die sexuelle Identität keine Rolle. Eine Benachteiligung im Rahmen des Gleichstellungsgesetzes wird dadurch ausgeschlossen. Das persönliche Gespräch, eine konstruktive Zusammenarbeit und ein förderliches Miteinander stehen im Vordergrund.

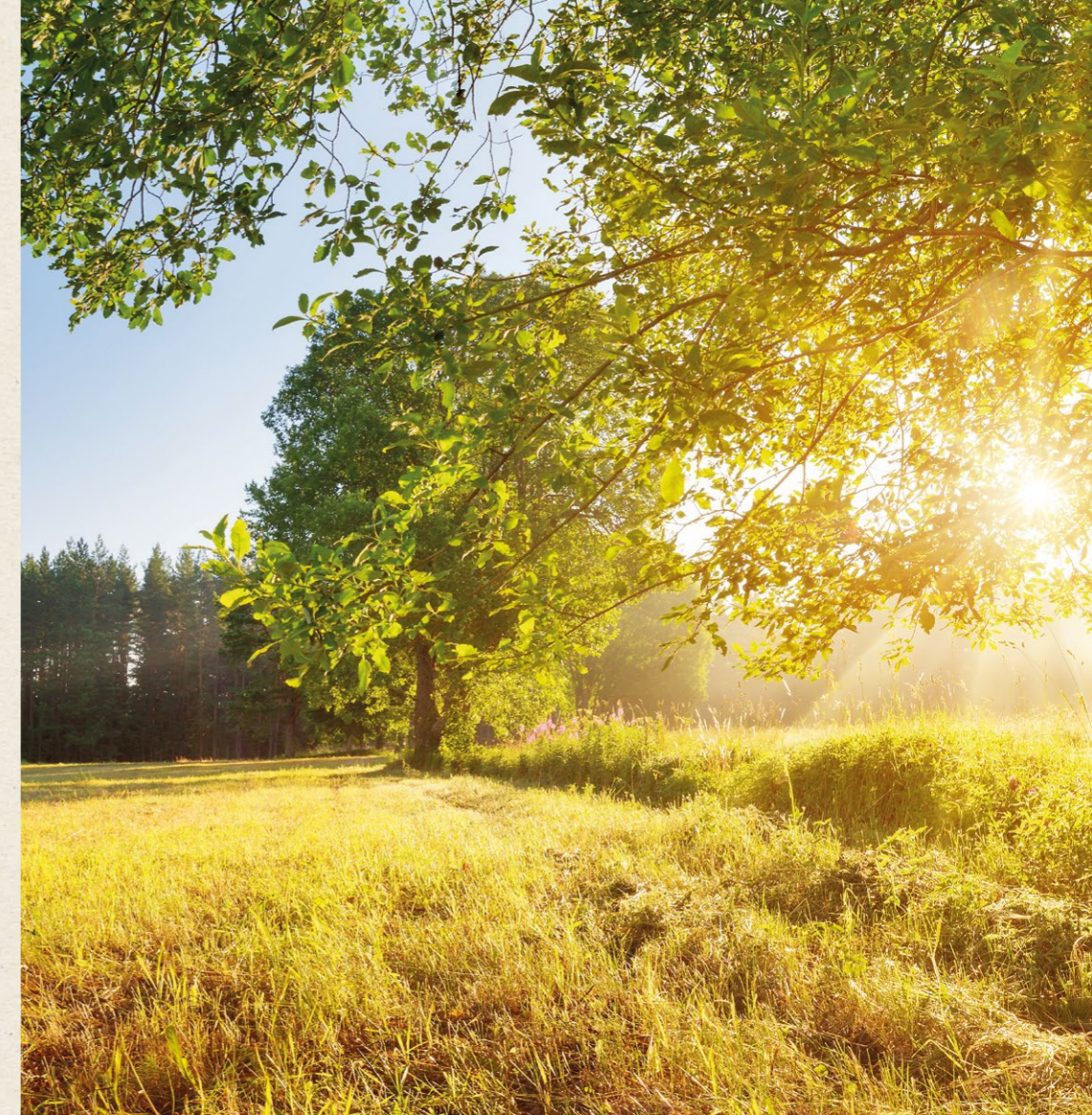


Andreas Krönauer
Inhaber

Katharina Übelhör
Inhaberin

Standorte

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, traditionelles zu Erhalten und dem Fortschritt nicht entgegenzutreten. Wir investieren und entwickeln unsere Standorte nachhaltig weiter.



Unsere Umweltpolitik

Unsere Heumilchbauern ermöglichen mit ihrer Arbeit im Jahreskreislauf nicht nur den Fortbestand der ursprünglichen Milchproduktion, sie leisten auch einen wichtigen Beitrag, um unsere Kulturlandschaft zu erhalten. Der schonende Umgang mit den Ressourcen ist die Grundlage für eine kostengünstige Produktion. Daher sind wir bestrebt den Verbrauch dieser Ressourcen, soweit es die Technik und das Produkt erlaubt, so gering als möglich zu halten. Alternative, erneuerbare Energien werden ebenfalls eingesetzt. Wir sind bestrebt im Sinne der Nachhaltigkeit zu handeln. Wir stehen zu einer ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit, zu der wir einen Beitrag leisten wollen. Wir wollen und werden das Unternehmen weiterentwickeln, aber in einer

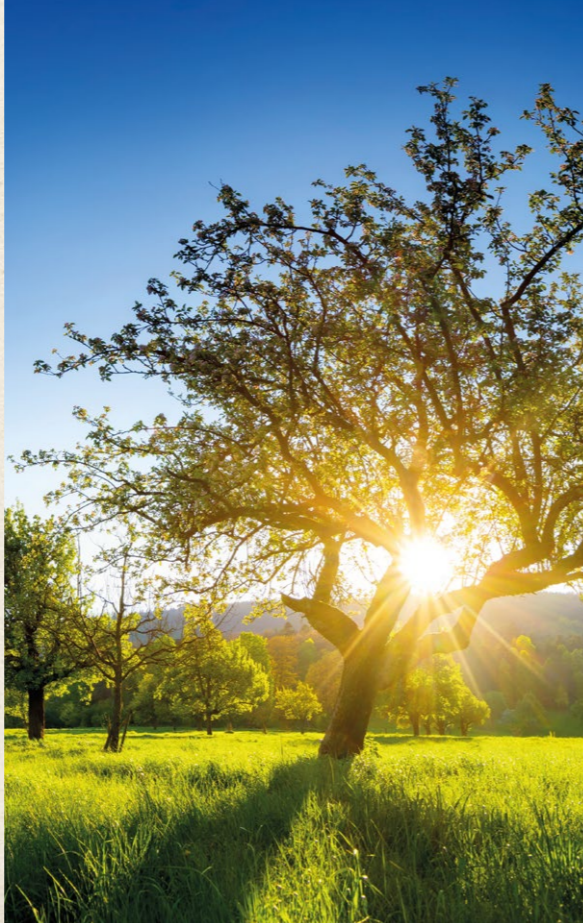
solchen Art und Weise, dass auch künftige Generationen alle vorhandenen Ressourcen weiterhin nutzen können.

Wir richten unser unternehmerisches Handeln konsequent darauf aus, Umweltbelastungen zu vermeiden und Ressourcen zu schonen sowie das Umweltmanagementsystem kontinuierlich zu verbessern. Ebenso wird eine systematische, objektive und regelmäßige Bewertung der Leistung unseres Umweltmanagementsystems durchgeführt. Wir überprüfen regelmäßig, ob die für uns geltenden und einschlägigen umweltrechtlichen Anforderungen erfüllt sind und verpflichten uns diese einzuhalten. Zudem informieren wir die Öffentlichkeit mit einer Umwelterklärung über unsere Umweltleistung.

Unser Umweltmanagementsystem

ISO 14001:2015

Die internationale Norm legt Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest, mit dem eine Organisation ihre Umweltleistung verbessern, rechtliche und sonstige Verpflichtungen erfüllen und Umweltziele erreichen kann.



Die zentralen Elemente der ISO 14001 sind:

Festlegung von:

- Umweltzielen + entspr. Maßnahmen
- Zuständigkeiten
- Verfahrensweisen

Anpassung der Zuständigkeiten, Verfahren und Maßnahmen sowie ggf. auch der Umweltziele und Umweltleitlinien



Umsetzung der festgelegten Maßnahmen und Verfahrensweisen

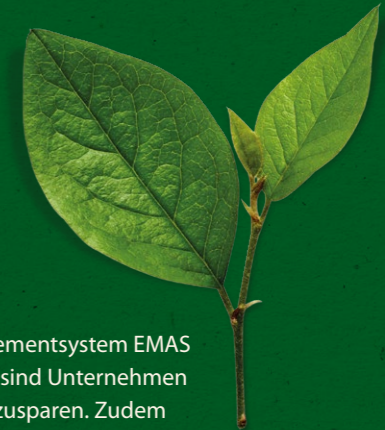
Überprüfung der Zuständigkeiten und Verfahrensweisen sowie der Maßnahmen im Hinblick auf die Umweltziele und die Umweltleitlinien der Organisationen

Die ISO 14001 ist auf Organisationen jeder Art und Größe sowie auf unterschiedliche geografische, kulturelle, soziale oder ökologische Bedingungen anwendbar. Sie legt allerdings keine absoluten Anforderungen für die Umweltleistung fest. So können zwei Organisationen, die ähnliche Tätigkeiten ausüben, aber unterschiedliche

Umweltleistung zeigen, dennoch beide die Anforderungen der ISO 14001 erfüllen. Die ISO 14001:2015 wird für die Sennereistandorte in Sulzberg, Thüringerberg, Zell, Reutte sowie für die Läden in Reutte (bis 04/2021), Riezlern (ab 01/2022) und Zell umgesetzt. Zusätzlich am Standort vom Reifelager Steingaden.

EMAS III

Mit dem europäischen Umweltmanagementsystem EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) sind Unternehmen in der Lage, Ressourcen intelligent einzusparen. Zudem leisten EMAS-geprüfte Organisationen einen wirksamen Beitrag zum Umweltschutz, sparen Kosten ein und zeigen gesellschaftliche Verantwortung. EMAS stellt sicher, dass alle Umweltaspekte von Energieverbrauch bis zu Abfall und Emissionen rechtssicher und transparent umgesetzt werden. EMAS ist ein freiwilliges Instrument der Europäischen Union und ist für alle Branchen und Betriebsgrößen offen, deckt alle Anforderungen der DIN EN ISO 14001 ab und ist weltweit anwendbar. Die EMAS-Zertifizierung erfolgt für den Hauptstandort Steingaden.



Standort Steingaden

Auerbergstraße 8 • 86989 Steingaden

Im Bebauungsplan der Gemeinde Steingaden ist der Standort gemäß § 11 Baunutzungsverordnung (BauNVO) als Sondergebiet (Nahrungsmittelindustrie) ausgewiesen. Am Standort Steingaden wird Rohware aus den Sennereien gereift, veredelt, verarbeitet und konfektioniert.

Die Abteilungen und Bereiche am Standort Steingaden sind:

- ◆ Reifelager
- ◆ Käseveredelung
- ◆ Verpackung
- ◆ Betriebstechnik mit Hackschnitzelanlage
- ◆ Lager Fertigware
- ◆ Lager Hilfs- und Betriebsstoffe
- ◆ Lager Reinigungsmittel
- ◆ Lager Flüssiggas
- ◆ Lager Verpackungsmaterial
- ◆ Qualitätsmanagement
- ◆ Geschäftsführung
- ◆ Buchhaltung und IT
- ◆ Einkauf
- ◆ Privatversand

Am Standort Steingaden sind 95 Beschäftigte (82 Vollzeitäquivalente) in den einzelnen Abteilungen tätig.



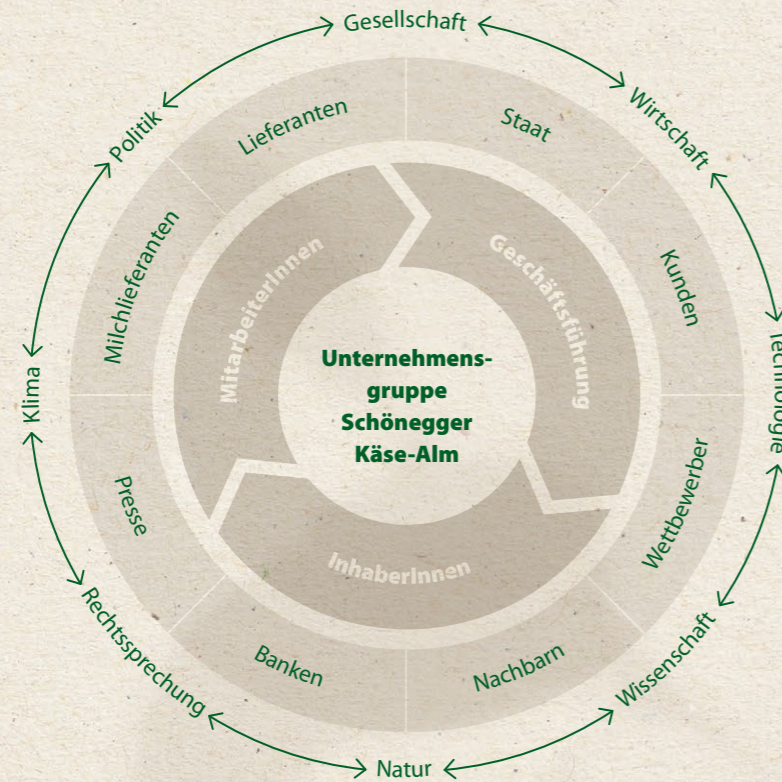
Das Projektteam

Für die Umsetzung und die nachhaltige Weiterentwicklung sind alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen und den einzelnen Standorten gefordert. Zur Steigerung der Effektivität wurden alle Abteilungen vom Start der Umsetzung an mit eingebunden. Um das Umweltmanagementsystem mit Leben zu füllen, wurde ein Kernteam und ein erweitertes Team formiert.



Stakeholder-Analyse

Folgende interessierten Parteien haben wir in unserem Unternehmen für Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen identifiziert...



... und entsprechende Bewertungen und Analysen vorgenommen:

Interessierte Parteien	Erwartungen/Erfordernisse	Bewertung	Kommunikation
MitarbeiterInnen	Arbeitnehmerschutz; Ökologisches Handeln	hoch	Monatsinfo, Schulungen
Milchlieferanten	Bewertung nach Nachhaltigkeitsaspekten	mittel	QM-Milch Nachhaltigkeitsmodul
Lieferanten	Bewertung nach Nachhaltigkeitsaspekten	mittel	Einkaufsrichtlinien, Lieferantenbewertung
Nachbarn	Lärmreduktion	gering	Reduktion An- und Abfahrtsverkehr
Behörden	Einhaltung der rechtlichen Auflagen	mittel	direkter Kontakt
B2B-Kunden	Unterstützung bei Umstellung/ Imagesteigerung	mittel	Richtlinien erstellen und kommunizieren
B2C-Kunden	Nachhaltige Wirtschaftsweise	mittel	Newsletter, Presseaussendungen
Presse, Öffentlichkeit	Interessante Berichterstattungen	mittel	Presseaussendungen

Umweltaspekte

In die regelmäßige Bewertung der wesentlichen Umweltaspekte fließen neben den Fakten zu Umweltauswirkungen und der mengenmäßigen Relevanz entlang der Lieferkette auch die Fragen, Anregungen, Kritik der Kunden, Konsumenten und Anwohner, die Bedeutung für die Mitarbeitenden sowie politisch rechtliche Faktoren ein. Chancen und Risiken in den einzelnen Themenfeldern werden betrachtet, daraus die Relevanz für unsere Unternehmensgruppe abgeleitet und Ziele und Maßnahmen zur Verbesserung festgelegt.



Bewertung der Umweltaspekte

Zur Bewertung der Umweltaspekte am Standort Steingaden mit den relevanten Prozessen Reifung, Abpackung, Lager, Privatversand, Instandhaltung und Einkauf, arbeiten wir mit folgenden Bewertungskriterien:

Umweltrelevanz im Betrieb

- A** hohe Umweltrelevanz
hohe Umweltbelastung
großer Handlungsbedarf
- B** mittlere Umweltrelevanz
mittlere Umweltbelastung
mittlerer Handlungsbedarf
- C** geringe Umweltrelevanz
geringe Umweltbelastung
geringer Handlungsbedarf

Einflussmöglichkeit des Betriebs

- I** Kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden
- II** Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig
- III** Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben

Dieses Schema wurde erstmalig vom Umweltbundesamt eingeführt. Auch unsere Umweltaspekte wurden systematisch nach diesem System bewertet.

Direkte Umweltaspekte

Umweltaspekt	Relevanz durch	Bewertung der Umweltaspekte	
		A, B, C	I, II, III
Stromverbrauch	Kühlung und Anlagen	A	II
Wasserverbrauch	Reinigung	B	II
Abwasser	Reinigung	B	II
Abfall	Verpackung	A	II
Rohstoffverbrauch und Verbrauchsmaterialien	Verpackung	B	II
Sonstige Energieträger	Produktion	A	II
Flächenverbrauch	Standort	B	II
Emissionen	Anlagen, Transport	B	II

Indirekte Umweltaspekte

Umweltaspekt	Relevanz durch	Bewertung der Umweltaspekte	
		A, B, C	I, II, III
Vorprodukte / Rohstoffe	Produktion	A	II
Produkttransport	Produkte	B	II
Umweltverhalten Lieferanten / Dienstleister	Produkte	A	II
Anlieferverkehr	Produkte	B	II



Umweltbilanz und -kennzahlen

Unsere Umweltbilanz bietet einen Überblick über die wesentlichen Produkt- und Energieströme. Neben den Rohstoffen und Verpackung, die direkt das Produkt betreffen, werden Energie, Wasser, Abwasser, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Abfall und Emissionen bilanziert. Mit diesen Umweltkennzahlen wird die Umweltleistung gemessen und gesteuert. Eine Kommentierung der wesentlichen Umweltkennzahlen des Standortes Steingaden erfolgt in den nachfolgenden Seiten.

Die Bewertung der Kennzahlen erfolgt im Verhältnis zur produzierten Käsemenge (Grünkäse). Dieser in den Sennereien erzeugte Käse wird am Standort Steingaden gelagert, gereift, veredelt und verpackt.

Übersicht der Kennzahlen

Steingaden

INPUT	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Grünkäse in kg (Unternehmensgruppe)	3.763.156	3.936.213	3.415.220	-13,2	↘
Energie in kWh	2.892.758	2.853.589	2.737.155	-4,1	↘
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in kg	528.646	566.655	482.730	-14,8	↘
Wasser in m ³	12.571	13.677	10.929	-20,1	↘
Grundstücksflächen gesamt in m ²	31.962	31.962	31.962	0,0	→

OUTPUT	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Umsatz in Mio. € (Unternehmensgruppe)	65,5	69,1	70,0	+1,0	↗
Abwasser in m ³	12.571	13.677	10.929	-20,1	↘
Abfall gesamt in kg	106.750	102.592	96.333	-6,1	↘
CO ₂ equ. Emissionen in to	2,9	3,2	2,3	-27,5	↘

KENNZAHLEN	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Energieeffizienz [kWh/kg Grünkäse]	0,77	0,73	0,80	+9,6	↗
Materialeffizienz [kg/kg Grünkäse]	0,141	0,144	0,141	-2,1	↘
Wasser [lt./kg Grünkäse]	3,34	3,48	3,20	-7,9	↘
Abwasser [lt./kg Grünkäse]	3,34	3,48	3,20	-7,9	↘
Abfall [kg/kg Grünkäse]	0,028	0,026	0,028	+7,7	↗
Emissionen [kg CO ₂ equ. in to/kg Grünkäse]	0,542	0,445	0,485	+9,1	↗
Gesamtfläche/kg Grünkäse in m ² /kg	0,0056	0,0053	0,0061	+15,2	↗

Kernindikatoren für die Umweltleistung



Energie

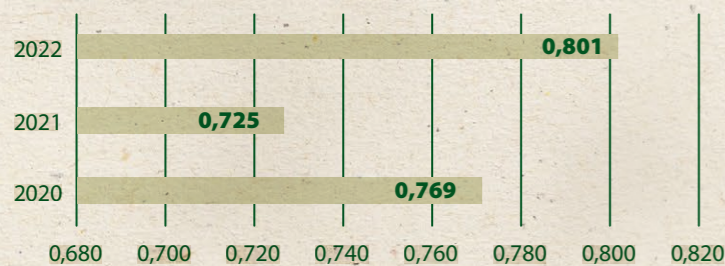
Steingaden

Das Unternehmen legt seit jeher Wert auf erneuerbare Energiequellen und es wird Strom aus 100% erneuerbaren Quellen

verwendet. Seit 2018 ist am Hauptbetriebsstandort ein Biomasseheizwerk mit Hackgut zur Wärmeerzeugung im Einsatz.

Energie [kWh]	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Strom	1.891.923	1.873.315	1.893.314	+1,1	↗
Hackschnitzel	988.837	966.999	843.841	-12,7	↘
Flüssiggas/ Propangas	11.997	13.276	0	-100	↘
Gesamt	2.892.758	2.853.589	2.737.155	-4,1	↘
Anteil erneuerbarer Energie in %	99,6	99,5	100,0	+0,5	↗

Energie in kWh / kg Grünkäse



Durch die Verringerung der Käseproduktion reduzierte sich insgesamt der Energieverbrauch. Bezogen auf den be- und verarbeiteten Grünkäse konnte die Energieeffizienz bei der direkten Energie optimiert werden. Am Standort in Steingaden wird Strom aus Photovoltaikanlagen zur Energieeinspeisung erzeugt. Die Anlage ist wegen der Erneuerung seit 13.09.2022 außer Betrieb.

Erzeugung Photovoltaik zur Einspeisung [kWh]	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Strom	184.280	216.539	201.255	-7,1	↘

Wasser/Abwasser

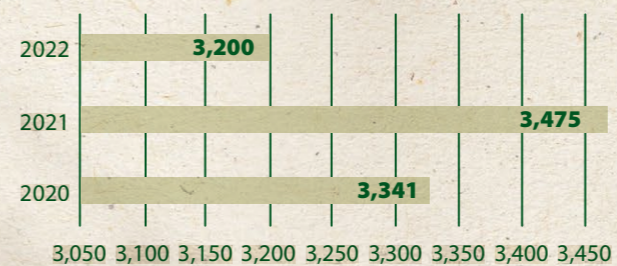
Steingaden

Wasser wird aus der öffentlichen Wasserversorgung verwendet.

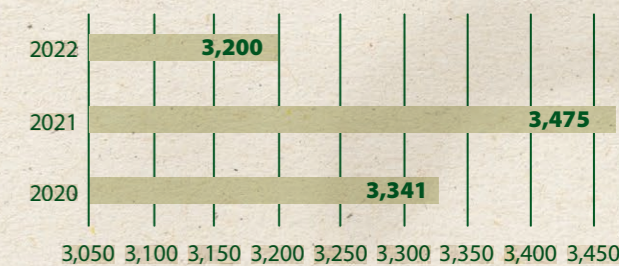
Wasser [in m ³]	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Trinkwasser	12.571	13.677	10.929	-20,1	↘

Abwasser [in m ³]	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Abwasser	12.571	13.677	10.929	-20,1	↘

Verbrauch Wasser in lt. / kg Grünkäse



Verbrauch Abwasser in lt. / kg Grünkäse



Im Vergleichszeitraum gab es durch die Produktionsminderung eine Reduktion der Wasser- und Abwasserwerte.

Abfall

Steingaden

Abfälle planen wir als Wertstoffe in den Wirtschaftskreislauf zurückzuführen. Ein wesentliches Element gilt dabei die Vorgaben zur ordnungsgemäßen Abfalltrennung am Standort.



Abfälle in kg	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Papier, Pappe, Kartonagen	27.443	24.283	26.628	+9,7	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0077	0,0068	0,0078		
Glas	10.000	10.490	10.201	-2,8	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0028	0,0029	0,0030		
Folie PE 50/50	2.650	3.130	2.600	-16,9	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0007	0,0009	0,0008		
Mischkunststoffe	2.087	9.267	12.298	+32,7	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0006	0,0026	0,0036		
Leichtverpackung	10.433	14.001	13.858	-1,0	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0029	0,0039	0,0041		
Bioabfälle	2.965	5.400	4.180	-22,6	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0008	0,0015	0,0012		
Abfall zur energetischen Verwertung*)	40.820	25.980	17.270	-33,5	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0114	0,0073	0,0051		
Restabfall	1.612	720	720	0,0	→
in kg/kg Grünkäse	0,0004	0,0002	0,0002		
Sonstiges	8.740	9.321	8.578	-8,0	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0024	0,0026	0,0025		
Abfälle gesamt	106.750	102.592	96.333	-6,1	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0284	0,0261	0,0282		

*) Trennung über Vorbehandlungsanlage

Abfall in kg / kg Grünkäse



Insgesamt gab es eine stabile Entwicklung beim Gesamtabfall sowie eine Reduktion der angefallenen Menge. Der Abfall zur energetischen Verwertung konnte stark reduziert werden. Gefährliche Abfälle fielen nur in Kleinstmengen an und wurden über den Wertstoffhof bzw. über Lieferanten entsorgt.



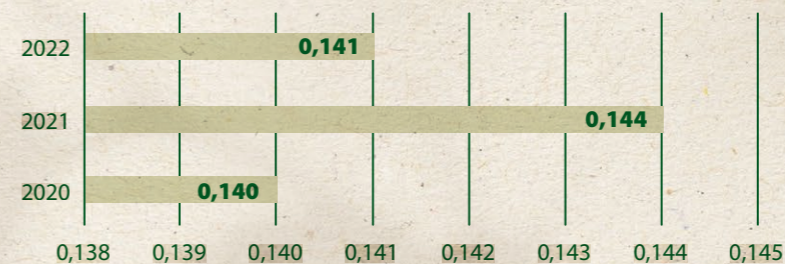
Materialeinsatz

Steingaden

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe reduzierten sich aufgrund der verringerten Absatzmenge.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in kg	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Kunststoffe	41.736	63.762	58.687	-8,0	↘
Kartonagen	263.988	276.579	210.801	-23,8	↘
Reinigungsmittel	39.772	34.947	34.747	-0,6	↘
Rohstoffe (Zutaten)	33.440	32.157	24.836	-22,8	↘
Sonstige RHB	149.710	159.210	153.660	-3,5	↘
Summe RHB	528.646	566.655	482.730	-14,8	↘

RHB in kg / kg Grünkäse





Emissionen

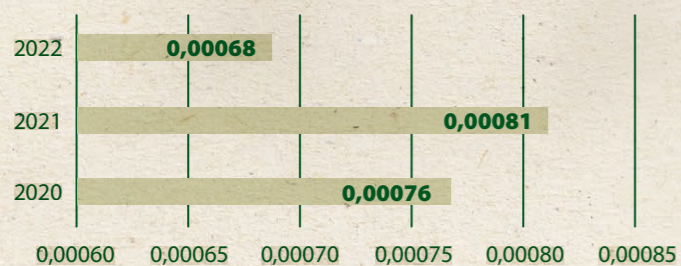
Steingaden

In der folgenden Tabelle sind Emissionen bilanziert, welche durch Verbrauch von Energie, bei der Erzeugung von Wärme

im Biomasseheizkraftwerk, sowie durch Leckagen bei Kältemittel entstehen (Quelle: GEMIS 4.95, Hackschnitzel ohne Vorkette).

Emissionen in to. CO ₂ equ.	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
CO ₂ equ. Strom	0,0	0,0	0,0	0,0	→
CO ₂ equ. Hackschnitzel	0,0	0,0	0,0	0,0	→
CO ₂ equ. Flüssiggas/ Propangas	2,9	3,2	0,0	-100	↘
CO ₂ equ. Kältemittel	0,0	0,0	2,3		↗
Summe CO₂equ. Emissionen	2,9	3,2	2,3	-27,5	↘
NO _x Emissionen in to	1,2	1,1	1,1	0,0	→
SO ₂ Emissionen in to	0,6	0,5	0,5	0,0	→
PM Emissionen in to	0,1	0,1	0,1	0,0	→

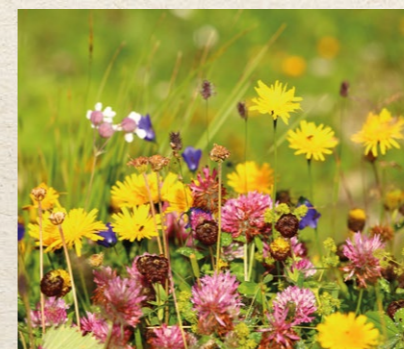
kg CO₂ equ. Emissionen / kg Grünkäse



Trotz Leckage beim Kältemittel gab es im Jahr 2022 einen Rückgang bei den Emissionen.

Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt

Der Erhalt der biologischen Vielfalt ist neben dem Klimawandel eine der größten Herausforderungen der Menschheit. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, an den Betriebsstandorten naturnahe Flächen zu erhalten. Insbesondere legen wir einen Schwerpunkt beim Erhalt der biologischen Vielfalt in der familieneigenen Landwirtschaft durch die ökologische Bewirtschaftung, das Pflanzen von Blühflächen, die Haltung gefährdeter Nutztierassen und Bienenvölker sowie das Anlegen von Streuobstwiesen.



Durch die Heuwirtschaft, welche im EU-Register der geschützten Bezeichnung als garantiert traditionelle Spezialität eingetragen ist, unterstützen zudem unsere Milchlieferanten die biologische Vielfalt durch die traditionelle Form der Bewirtschaftung mit Dauergrünland im Berggebiet. Durch die Teilnahme unserer Milchlieferanten am QM-Milch Nachhaltigkeitsmodul schaffen wir eine Grundlage für die Sensibilisierung von nachhaltigen Themen zum Klimaschutz und ein wichtiges Element für das strategische Ziel der Klimaneutralität entlang der Wertschöpfungskette.



Steingaden

Am Standort Steingaden gab es im Jahr 2022 keine Veränderungen hinsichtlich des Flächenverbrauchs bzw. des Versiegelungsgrades.

Biologische Vielfalt [m ²]	2020	2021	2022	% gg.Vj.	Trend
Naturnahe Fläche an den Standorten	10.967	10.967	10.967	0,0	→
Naturnahe Fläche abseits	0	0	0	0,0	→
Versiegelte Flächen	20.995	20.995	20.995	0,0	→
Grundstücksflächen gesamt	31.962	31.962	31.962	0,0	→
Versiegelungsgrad in %	65,7	65,7	65,7	0,0	→
Gesamtfläche/kg Grünkäse in m ² /kg	0,0056	0,0053	0,0061	+15,2	↗

Einhaltung von Rechtsvorschriften

Die Einhaltung der relevanten Rechtsvorschriften betrifft insbesondere die Bereiche:

- ◆ **Abfall:** Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV)
- ◆ **Gefahrstoffe:** Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
- ◆ **Wassergefährdende Stoffe:** Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- ◆ **Immissionsschutzrecht:** 1. BImSchV - Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen

Diese werden in regelmäßigen Abständen extern überprüft. Zudem werden intern die Informationen zu ändernden Rechtsvorschriften durch Interessensvertreter und anderer Organisationen systematisch erfasst. Die relevanten Aspekte werden innerhalb des Unternehmens kommuniziert und in den entsprechenden Abteilungen in die Praxis umgesetzt.

Die Überprüfung zur Einhaltung ergab keine Verstöße relevanter Rechtsvorschriften.



Umweltziele

Wir strukturieren die Ziele in unserem Umweltmanagementsystem in strategische und operative Ziele sowie zur laufenden Umsetzung in Aktionspläne (Maßnahmenliste).



Strategische Ziele

Ziel	Maßnahme	Bereich	Termin	Status.
Klimaneutrale Produktion durch Vermeidung, Einsparung und Kompensation (Scope 1 + 2)	Operative Ziele und Aktionspläne	Unternehmensgruppe	2030	in Arbeit
Klimaneutrale Produkte durch Vermeidung, Einsparung und Kompensation (Scope 1, 2 + 3)	Operative Ziele und Aktionspläne	Unternehmensgruppe	2045	in Arbeit

Operative Ziele Steingaden

Ziel	Maßnahme	Bereich	Termin	Status.
Strom aus erneuerbaren Quellen	Aktionspläne	Standort	01/2021	umgesetzt
Optimierung Abfalltrennung	Aktionspläne	Standort	04/2021	umgesetzt
Umstellung Zutaten auf Bioqualität	Aktionspläne	Produktion	12/2023	in Arbeit
Biologische Vielfalt	Aktionspläne	Standort	12/2025	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	06/2023	in Arbeit

Die Quantifizierung der operativen Ziele ergeben sich aus den Aktionsplänen.

Aktionspläne Steingaden

Ziel	Maßnahme	Bereich	Termin	Status.
Energie aus erneuerbaren Quellen	Erweiterung PV-Anlage auf 950 kWp	Standort	12/2023	in Arbeit (Stand 2022: 292 kWp \approx 31%)
Biologische Vielfalt	Blumenwiese	Standort	12/2024	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Mehrwegmäntel für Besucher	Produktion	12/2022	umgesetzt
Optimierung Abfalltrennung	Trennung Abfall und Wertstoffe	Standort	04/2021	umgesetzt
Umstellung Zutaten auf Bioqualität	Umsetzung bei Lieferanten (3 Zutaten p.a.)	Einkauf und QS	12/2023	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Prüfung LED	Standort	06/2023	in Arbeit



Gültigkeitserklärung

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnende,

Dr. Uwe Götz, Angerstraße 2, 85247 Schwabhausen, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0306, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich Herstellung von Nahrungs- und Futtermittel NACE 10

bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort bzw. die gesamte Organisation,

Käsebelln GmbH
Auerbergstraße 8
86989 Steingaden

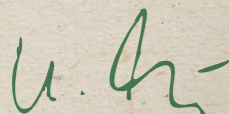
wie in der Umwelterklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und der Verordnungen (EG) Nr. 2017/1505 sowie 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt/erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen dieser Verordnung durchgeführt wurden,
- keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation Käsebelln ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Schwabhausen, 02.08.2023.



Dr. Uwe Götz
Umweltgutachter
DE-V-0306

Impressum

Käsebelln GmbH
Auerbergstraße 8 • D-86989 Steingaden
Tel.: +49.8862.9801-44 • FAX: +49.8862.9801-81
E-Mail: sekretariat@kaeserebelln.com

Geschäftsführer: Josef Krönauer
UID-Nr. DE 812 643 859
HRB München 123878
Gerichtsstand München

Ansprechpartner: Johann Osl
(Umweltmanagementbeauftragter)

Die nächste Aktualisierung und Bewertung der
Umweltschutzmaßnahmen finden im Jahr 2024 statt.
Die nächste Konsolidierung der Umwelterklärung mit dem
Berichtszeitraum 2021 bis 2023 findet im Jahr 2024 statt.



Käsebellen GmbH
Auerbergstraße 8 • D-86989 Steingaden
Tel.: +49.8862.9801-44 • Fax: +49.8862.9801-81
E-Mail: sekretariat@kaeserebellen.com

